

Freie Evangelische Schule Ulm e.V.

Lindenstr. 31/1 · 89077 Ulm · 0731 / 9310517



Freie Evangelische Schule Ulm · Lindenstr. 31/1 · 89077 Ulm

Vorstandsvorsitzender:
Dr. Wolfgang Hutter
Dr. Erich-Köhler-Str. 6
89129 Langenau
☎ (0 73 45) 39 12
✉ wolfgang.hutter@fes-ulm.de
🌐 <http://www.fes-ulm.de/>

12. Dezember 2017

Freundesbrief Dezember 2017

Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes. (Lukas 1,78.79)

Liebe Mitglieder, liebe Eltern, liebe Freunde und Förderer der Freien Evangelischen Schule Ulm,

Weihnachten rückt näher. Inzwischen ist weithin bekannt, dass Jesus mit ziemlicher Sicherheit nicht im Dezember zur Welt kam. Man hat den Termin wohl aus mehreren Gründen so gelegt. Einer davon spiegelt sich in den beiden Versen aus dem Lukas-Evangelium wieder: Gottes Barmherzigkeit besucht uns und in unserer Finsternis leuchtet das Licht der Liebe Gottes auf. Wie könnte man das besser symbolisieren, als durch die Advents-Lichter in der dunkelsten Zeit des Jahres.

Wir freuen uns, wenn wir auch mit unserer Schule ein wenig Licht verbreiten können. Dabei geht es natürlich einerseits um die intellektuelle „Erleuchtung“ unserer Schülerinnen und Schüler, wenn sie Schreiben, Lesen und Rechnen lernen. Aber genauso wichtig ist uns die geistliche „Erleuchtung“: Jesus ist da und Er interessiert sich für mich. Diese Wahrheit kann unser Leben hell machen, uns Hoffnung und Zuversicht geben.

Seit unserem letzten Rundbrief ist einiges geschehen. Wir mussten uns wie jedes Jahr von etlichen Kindern trennen, die nun an weiterführenden Schulen unterrichtet werden. Dafür sind neue Kinder dazu gekommen. Die erste Klasse ist nicht ganz voll geworden und so können wir uns intensiv um die neuen Erstklässler kümmern. Auch im Lehrerkollegium gab es einen Wechsel: Debora Lutz ist aus familiären Gründen von Ulm



Unser Kollegium. Neu dabei: Jana Mensch (2.v.l.)

weggezogen. Ihren Platz in unserem Team nimmt Jana Mensch (bis vor wenigen Tagen noch Kannenberg) ein. Sie wird in diesem Schuljahr vor allem die vierte Klasse unterrichten und auch in allen Klassen evangelische Religion geben. Wir sind sehr froh, dass der Übergang so reibungslos geklappt hat – umso mehr, als es momentan viel zu wenig ausgebildete Grundschullehrer gibt und so viele Schulen große Schwierigkeiten haben, Ihre Planstellen zu besetzen.

Am 10. November, dem diesjährigen „Tag der freien Schulen“ besuchte uns Martin Rivoir, der seit Jahren für die SPD im Stuttgarter Landtag sitzt. Die Kinder der vierten Klasse fragten den Politiker eine ganze Schulstunde lang aus und der gab geduldig Antwort. So erfuhren die Kinder, womit sich ein Landtags-abgeordneter so beschäftigen muss, aber auch sehr persönliche Fragen wurden angesprochen. So wollten die Kinder wissen wie viel so ein Politiker denn verdient oder ob er an Gott glaube. Politik zum Anfassen.



Martin Rivoir, MdL, zu Besuch bei unserer vierten Klasse

Auch unsere Baustelle macht Fortschritte. Der Rohbau ist abgeschlossen. Nun kann man schon ein gutes Gefühl dafür bekommen, wie die Räume später einmal aussehen werden. Es ist schon etwas Besonderes durch das Gebäude zu gehen und diese Eindrücke auf sich wirken zu lassen. Gerne sind Sie eingeladen, sich selbst ein Bild davon zu machen: Am 13. Januar 2018 öffnet die Freie Evangelische Schule Ulm von 14 bis 17 Uhr ihre Türen. Wir würden uns freuen, wenn Sie persönlich vorbei kommen könnten.

Hier ein paar Bilder davon, wie es vorher aussah (links), was vom alten Gebäude noch übrig blieb (Mitte) und wie es jetzt aussieht (rechts):



Auf unserer Homepage (www.fes-ulm.de/) finden Sie noch viel mehr Bilder und Fakten zum Bau. Hier gibt es im Bereich Aktuelles/Termine ein [Bautagebuch](#). Sie können sich auch über unsere [Facebook-Seite](#) auf dem Laufenden halten. Die Bauarbeiten gehen etwas langsamer voran als geplant und die vielen kleinen und großen Entscheidungen, die im Laufe der Bauarbeiten getroffen werden müssen, fordern uns heraus. Aber die Räume, die jetzt mehr und mehr Gestalt annehmen, ermutigen uns auch sehr. Spannend bleibt, wie sich die Baukosten entwickeln werden und ob wir alles aus unseren dafür gebildeten Rücklagen bezahlen können. Momentan sind wir noch recht gut im Plan und wir werden immer wieder auch durch kleinere und größere Spenden ermutigt, die auf unserem Bankkonto eingehen. Gott segne jeden Geber!

Im November erhielten wir auch wieder zwei Gutschriften über die Online-Einkaufs-Aktionen, die wir im letzten Rundbrief vorgestellt hatten. Manche Freunde unserer Schule haben bei ihren Einkäufen im Internet die unten angegebenen Links benutzt und uns damit fast 80 Euro zusätzlich beschert, ohne persönlich auch nur einen Cent mehr zu bezahlen. Online-Shops wie Amazon, Bonprix, Expedia oder Verivox spenden uns dann zwischen 0,5 und 10 Prozent des Einkaufswerts. Stellen Sie sich vor, was für Beträge zusammen kämen, wenn alle Empfänger dieses Rundbriefs ihre ganzen Online-Weihnachts-Einkäufe auf diesem Weg besorgen würden! Manche Einrichtungen sammeln auf diesem Weg fünfstelligen Beträge... Im Kontakt-Bereich unserer Homepage finden Sie unter den „[Unterstützungsmöglichkeiten](#)“ Links, die genau erklären, wie das funktioniert. Die Start-Adressen sind <https://www.bildungsspender.de/fes-ulm> und <https://smile.amazon.de/ch/88-042-69002>. Der Einkäufer und die gekauften Produkte bleiben uns gegenüber natürlich anonym.

Vielen Dank für alle Gebete und alle Unterstützung. Ich wünsche im Namen des Kollegiums und des Trägervereins eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Christfest, ein gutes neues Jahr und verbleibe in herzlicher Verbundenheit Ihr,

Dr. Wolfgang Hutter
Vorstandsvorsitzender